

Institut Suisse de Recherches sur l'Allergie et l'Asthme
Istituto Svizzero di Ricerche sull'Allergia e l'Asma
Institut Svizzer da Retschertgas davart l'Allergia e l'Asma
Swiss Institute of Allergy and Asthma Research

Tel.: 081 410 08 48
Fax: 081 410 08 40
siaf@siaf.uzh.ch
www.siaf.uzh.ch

MEDIENMITTEILUNG

SIAF, 22.08.2017

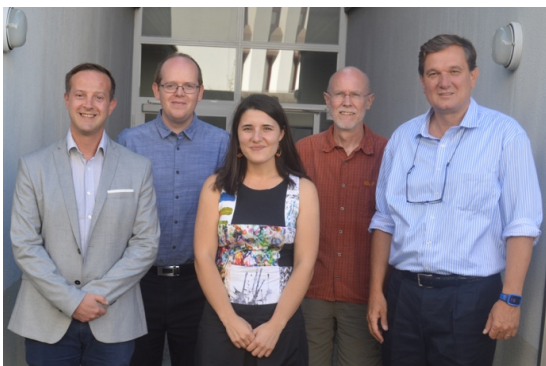
Weiterer Höhepunkt für die Davoser Wissenschaft

Die Doktorandin des AO Forschungsinstituts (ARI) und des Schweizerischen Instituts für Allergie- und Asthmaforschung (SIAF), Frau Marina Sabaté Bescó, hat am vergangenen Freitag erfolgreich ihren Dokortitel in Davos verliehen bekommen. Ihre Promotionsarbeit mit dem Titel „Role of Implant Stability and Local Inflammatory Responses on the Development and Progression of Infection Associated with Internal Fixation Devices“ zeigt die gute Zusammenarbeit zwischen dem ARI und dem SIAF. Ihre Forschung wurde durch die Kooperation zwischen den Arbeitsgruppen von Dr. O'Mahony (SIAF) und Dr. Moriarty (ARI) unterstützt. Das SIAF hat die neuesten Techniken in der Immunologie zur Verfügung gestellt, um eines der wichtigsten klinischen Themen zu untersuchen: Infektionen bei Knochenimplantaten.

Fast 2% aller operativ behandelten Knochenbrüchen führen zu einer Infektion und verursachen so eine grosse gesundheitliche und sozioökonomische Belastung.

Das Prüfungskomitee wurde besetzt durch Professor Cezmi A. Akdis (SIAF, Vorsitz), Dr. Fintan Moriarty (ARI), PD Dr. Liam O'Mahony (SIAF), Professor Roland Wenger (Universität Zürich) und Professor Georgios Belibasakis (Karolinska Universität Stockholm).

An der Verteidigung der Doktorarbeit und an der anschliessenden Feier nahmen über 100 Personen teil. Diese Veranstaltung war ein weiterer Höhepunkt der Wissenschaftsstadt Davos.



v.l. L.O'Mahony, F.Moriarty, M.Sabaté Bescó, R.Wenger, C.A.Akdis